

## Wahrnehmung und Kommunikation

### A. Wahrnehmung und Reflexion

- Die Schülerinnen und Schüler können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufbauen, weiterentwickeln und darüber diskutieren.  
*Vorstellungen aufbauen und weiterentwickeln*

B6.1.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>b können bildhaft anschauliche Vorstellungen zu vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Situationen assoziativ und bewusst aus verschiedenen Blickwinkeln aufbauen, kombinieren und weiterentwickeln (z.B. Bildergeschichte, Höhlenbewohner, Zukunftsvision).</p> <p>c können ihre bildhaft anschauliche Vorstellungen benennen und darüber kommunizieren.</p>

- Die Schülerinnen und Schüler können Bilder wahrnehmen, beobachten und darüber reflektieren.  
*Wahrnehmen über mehrere Sinne*

B6.1.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können die Wechselwirkung zwischen visuellen, taktilen, auditiven und kinästhetischen Wahrnehmungen erkennen, beschreiben und darüber diskutieren.</p>

#### Aufmerksam beobachten

B6.1.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b können ihre Beobachtungen von Farbe, Grösse, Bewegung und Form mit Beobachtungen anderer vergleichen.</p> <p>2c können Lebewesen, Situationen, Gegenstände über eine längere Zeit beobachten, Bilder betrachten und sich über ihre Empfindungen und Erkenntnisse austauschen.</p> <p>2d können ihre Beobachtungen zu Raum-, Farb- und Bewegungsphänomenen beschreiben (z.B. Nähe-Distanz, Licht-Schatten, optische Farbmischungen, Bildfolge).</p>

- Die Schülerinnen und Schüler können ästhetische Urteile bilden und begründen.  
*Ästhetisches Urteil bilden und begründen*

B6.1.A.3 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>b können Eigenschaften und Qualitätsmerkmale von Bildern beschreiben und beurteilen (z.B. Motiv, Farbklang, Bildaufbau).</p> <p>c können ein persönliches ästhetisches Urteil an Kriterien festmachen, eine eigene Meinung entwickeln und diese mit anderen Standpunkten vergleichen.</p>

### B. Präsentation und Dokumentation

- Die Schülerinnen und Schüler können bildnerische Prozesse und Produkte dokumentieren, präsentieren und darüber kommunizieren.  
*Dokumentieren*

B6.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können Spuren ihres Prozesses festhalten und aufzeigen (z.B. Tagebuch, Skizzenheft, Sammlung der Arbeiten).</p>

#### Präsentieren und Kommunizieren

B6.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b können ihre Prozesse aufzeigen und ihre Produkte ausstellen (z.B. beschriften, beleuchten).</p> <p>c können mit Fachbegriffen ihre Prozesse und Produkte kommentieren.</p> <p>d können die subjektive Bedeutung ihrer Bilder aufzeigen.</p>

## Unterrichtsvorhaben

## Kontexte und Orientierung

### A. Kultur und Geschichte

- Die Schülerinnen und Schüler können Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen.  
*Kunstwerke und Bilder lesen*

B6.3.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können Symbole, Komposition und Ausdruck in Kunstwerken aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie in Bildern aus dem Alltag untersuchen und beschreiben.</p>

#### Kunstwerke kennen

B6.3.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b kennen exemplarische Kunstwerke aus der Gegenwart und Vergangenheit sowie aus verschiedenen Kulturen.</p> <p>c können Fragestellungen entwickeln (z.B. in Begegnungen mit Kunstschaffenden und mit originalen Kunstwerken).</p>

#### Eigene Bilder mit Kunstwerken vergleichen

B6.3.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>3b können Entstehung, Formensprache, Körper- und Raumdarstellung in Kunstwerken erkennen, mit eigenen Bildern vergleichen und Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten aufzeigen.</p>

### B. Kunst- und Bildverständnis

- Die Schülerinnen und Schüler können Wirkung und Funktion von Kunstwerken und Bildern erkennen.  
*Bildwirkung*

B6.3.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können Kunstwerke und Bilder in Bezug auf Darstellungsabsicht und Bildwirkung untersuchen (z.B. Rollenbilder, Klischee, Fiktion).</p> <p>c erkennen, dass Bilder verändert und manipuliert werden können (z.B. Blickwinkel, Bildausschnitt, Proportion, Farbwirkung, Kontrast, Verzerrung).</p>

#### Bildfunktion

B6.3.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b erkennen, dass Kunstwerke und Bilder auffordern, veranschaulichen, dokumentieren und informieren können (z.B. Werbebotschaft, Dokumentation, Gebrauchsanweisung, Fantasiebild).</p>

## Prozesse und Produkte

### A. Bildnerischer Prozess

- Die Schülerinnen und Schüler können eigenständige Bildideen zu unterschiedlichen Situationen und Themen alleine oder in Gruppen entwickeln.  
*Bildidee entwickeln*

B6.2.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>b können eigene Bildideen und Fragestellungen aus ihrer Fantasie- und Lebenswelt zu Natur, Kultur und Alltag entwickeln (z.B. Mensch, Tier- und Pflanzenwelt, Geschichten, Erfindungen, Schriften).</p>

- Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse alleine oder in Gruppen realisieren und ihre Bildsprache erweitern.  
*Sammeln und Ordnen, Experimentieren*

B6.2.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können in Spiel und Experiment offen an Situationen herangehen, Neues entdecken und damit ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern.</p> <p>1c können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt und dem weiteren Umfeld nach Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren.</p> <p>1d können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.</p> <p>2d können in Spiel und Experiment auf Unerwartetes reagieren, ihre Aufmerksamkeit für Details schärfen und ihre Bildsprache erweitern.</p>

#### Verdichten und Weiterentwickeln

B6.2.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b können die Wirkung ihrer Bilder nach vorgegebenen Kriterien begutachten und daraus Impulse für das Verdichten oder Weiterentwickeln gewinnen.</p>

### B. Bildnerische Grundelemente

- Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Grundelemente untersuchen und für ihre Bildidee nutzen.  
*Punkte, Linien, Formen*

B6.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können diagonale, horizontale, vertikale Anordnungen von Punkten und Linien linear und flächig erproben und einsetzen.</p> <p>c können durch Kontraste, Konturen und Positiv-Negativ-Beziehungen Formen entwickeln und einsetzen.</p>

#### Farbe

B6.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b können aus Primärfarben verwandte und gegensätzliche Farben mischen und diese miteinander in Beziehung setzen.</p> <p>c können die Vielfalt unterschiedlicher Farbtöne erkennen, auswählen und einsetzen.</p> <p>d können Farben gegenstandsbezogen mischen und einsetzen.</p>

#### Raum

B6.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>3b können Raum mit Mobiles, Licht-Schatten, Modellen und Installationen aufbauen und verändern.</p> <p>c können Raum durch Staffelung, Hell-Dunkel-, Vorne-Hinten-Beziehung untersuchen und in der Fläche darstellen.</p>

#### Oberflächenstruktur

B6.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>4b können mithilfe von Strukturen eine differenzierte Oberflächenwirkung im Bild und am Objekt erzeugen (z.B. haarig, kantig, stachelig, porös, durchbrochen).</p>

#### Bewegung

B6.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>5b können im Action Painting und Rolldruck mit ihrem Körper gezielte Bewegungspuren erzeugen.</p> <p>c können Bewegungsmomente und Bildfolgen von bewegten Figuren und Objekten darstellen.</p>

### C. Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden

- Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Verfahren untersuchen und für ihre Bildidee nutzen.  
*Zeichnen, Malen*

B6.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können die Druckstärke im Zeichnen variieren und deckend sowie durchscheinend malen.</p> <p>1c können gestisch zeichnen (z.B. frech, bedächtig, schnell, langsam), frottieren, kribbeln, schichten und nass-in-nass malen.</p> <p>1d können schraffieren und gezielt deckend malen.</p>

#### Drucken

B6.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b können Frottage und Stempeldruck (z.B. Schnur, Gummi, Kork) erproben und anwenden.</p> <p>2c können Schablonendruck und Tiefdruck (z.B. Tetrapack, Styropor) erproben und einsetzen.</p> <p>2d können Monotypie, Rolldruck und Zweifarbindruck erproben und einsetzen.</p>

#### Collagieren, Montieren

B6.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>3b können die Montage durch Schichten, Anhängen, Verbinden und Kombinieren erproben und anwenden.</p> <p>3c können durch Überlagern, Einschneiden, Aufklappen, Arrangieren collagieren und montieren und dabei Übergänge und Verbindungen beachten.</p> <p>3d können die Collage und digitale Montage erproben und einsetzen (z.B. Bild im Bild-Bezug, Bildpaare).</p>

#### Modellieren, Bauen, Konstruieren

B6.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>4b können durch Abtragen und Aushöhlen modellieren und durch Zusammenfügen, Wickeln und Knoten bauen und konstruieren.</p> <p>4c können durch Verformen und Überformen modellieren und durch Montieren bauen und konstruieren (z.B. Mobile, Stabile).</p> <p>4d können durch Abformen und Nachformen modellieren (z.B. Figur und Objekt) und durch Biegen, Kleben und Schnüren bauen und konstruieren.</p>

#### Spielen, Agieren, Inszenieren

B6.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>5b können den eigenen Körper, Objekte, Figuren und Räume inszenieren (z.B. Tableau vivant, Masken, Bildräume mit farbigem Licht, Schattenspiel).</p>

#### Fotografieren, Filmen

B6.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>6b können unterschiedliche Blickwinkel, Lichtverhältnisse und Bildausschnitte beim Fotografieren einbeziehen.</p> <p>6c können Farbkontraste, Nähe und Distanz beim Fotografieren erproben und anwenden (z.B. Fotoroman, Trickfilm).</p>

- Die Schülerinnen und Schüler können kunstorientierte Methoden anwenden.  
*Kunstorientierte Methoden*

B6.2.C.2 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>b können Hör-, Riech- Schmeck-, Bewegungs- oder Tasterfahrungen bildnerisch darstellen (z.B. Musik malen).</p> <p>c können durch Abbilden, Verfremden, Umgestalten und Schichten Darstellungsmöglichkeiten erproben und anwenden.</p> <p>d können durch Umdeuten und Spiegeln Darstellungsmöglichkeiten erproben und anwenden.</p>

### D. Materialien und Werkzeuge

- Die Schülerinnen und Schüler können Eigenschaften und Wirkungen von Materialien und Werkzeugen erproben und im bildnerischen Prozess einsetzen.  
*Grafische, malerische Materialien und Bildträger*

B6.2.D.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>1b können Naturfarben, Naturmaterialien und Kohle zeichnerisch und malerisch erproben und einsetzen.</p> <p>c können die Eigenschaften von Bildträgern erproben und nutzen (z.B. saugend, abstossend, glatt, rau, porös).</p> <p>1c können weiche und harte Bleistifte, wasserlösliche und wasserfeste Kreiden, Gouache und Wasserfarbe erproben und einsetzen.</p> <p>1d können Tusche, Graphit, Farbpigmente und Bindemittel erproben und einsetzen.</p> <p>d können Bildträger erproben und auswählen (z.B. Postkarte, Post-it, Recyclingmaterial, Schulareal).</p>

#### Plastische, konstruktive Materialien

B6.2.D.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>2b können Ton, Holz, Stoff, Draht und Schnur plastisch erproben und für eine räumliche Darstellung einsetzen.</p> <p>2c können die Wirkung plastischer Materialien erproben und für eine räumliche Darstellung einsetzen.</p> <p>2d können Kernseife, Gips, Panzerkarton, Metall- und Plastikfolie als dreidimensionales Material erproben und einsetzen.</p>

#### Werkzeuge

B6.2.D.1 Die Schülerinnen und Schüler ...	
2	<p>3b können die Anwendungsmöglichkeit und Wirkung von selbst hergestellten Werkzeugen, von Druckwalze, Spachtel und Rolle ausloten und diese gezielt einsetzen.</p>